

Danks, was er dir gütlich gehalten hat: Er
 dir alle seiner Tünder verzeiht, u. heilt
 alle seiner Gebrechen, Er dein Leben
 vom Verdorben errettet, und dich krönt
 mit Gnade u. Barmherzigkeit. Ach ja,
 mein Herr! ich kann dir's nie vergelten,
 was an mir ist geschehen; laß mich als
 deinen Danken halb dein Verdien
 sehen. Nachmittags hielt ich unsern Chors
 Gesang um Sonntags. D. 3^{te} besuchte
 mich Hr. Jäschke aus St. Wlts, mit
 dem ich von unsern Nützlichkeiten u.
 Ringausgaben den besten gründlich u.
 vorzüglichsten Unterredungen hatte.

D. 10^{te} aufstieg im Winterdorf nie ab,
 Er 78 jähriger Mann, Name Georg
 Zätsch. Er hat über 2 Jahre krank ge-
 gen. Anfanglich stand er fast u. war
 auf seiner eignen Gesundheit, aber
 durch die Länge seiner Krankheit kam
 er zur Selbstkenntniß, u. war so un-
 ter, daß er sich für einen großen u.